

Gute

Arbeit

Realisiert

Beste

Ergebnisse



- Abwasser Kanalbau
- Entsorgungs-Projekte
- Ökologie Projekte
- Straßen- und Wegebau
- Tankstellenbau

Inhalt

- **Vorwort**
Wir blicken zurück auf das Geleistete und wagen eine Prognose
- **Güteschutz Kanalbau**
Wissen was wichtig ist im Rohrleitungsbau
- **Was wir geschafft haben und womit**
Es bewegt sich was
- **Sportlich – Sportlich**
Gemeinschaftlich ans Ziel
- **Jubilaren 2017**
Unsere Mitarbeiter, unser Kapital
- **Bauma – Der Herzschlag der Branche**
Den Blick nach vorn, Weichen stellen für die Zukunft
- **Quo vadis Firma Garbe?**
Stillstand ist Rückschritt
- **Tue Gutes und rede darüber**
So sehn Sieger aus
- **Jahresabschluss 2016**
Ein Hoch auf uns

Wir sind **mittelständisch,**
eine Kombination aus Tradition und Innovation.

Wir bieten **individuelle**
Lösungen für den Kunden.

Wir wollen **partnerschaftliche**
Zusammenarbeit.

Wir leben **Multifunktionalität.**



- Abwasser Kanalbau
- Entsorgungs-Projekte
- Ökologie Projekte
- Straßen- und Wegebau
- Tankstellenbau



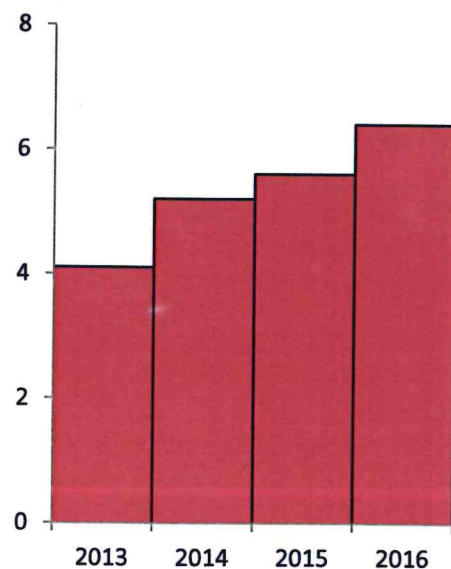
Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, das Jahr 2016 liegt hinter uns und war geprägt von vielen neuen Herausforderungen. Sowohl beruflich als auch privat müssen wir uns aufgrund der Veränderungen in der Gesellschaft mit vielen Dingen auseinandersetzen, die uns und unser Engagement in Anspruch nehmen. Die Welt befindet sich im Wandel: Flüchtlingsströme, Terror, Klima. 2016 war kein gutes Jahr für tolerante, weltoffene, demokratische und friedliebende Menschen. Das durch terroristische Anschläge und hetzerische Brandreden ein verzerrtes Bild der Gesellschaft dargestellt werden soll, wird uns jedoch nicht daran hindern, das zu tun, was wir für richtig halten. Deshalb steht 2016 für uns nicht als Jahr des Terrors und der Flucht, sondern als Jahr der Menschen und der Veränderung.

Betriebswirtschaftlich gesehen war 2016 nämlich durchaus positiv. Versehen mit einem guten Auftragspolster starteten wir mit einer Auslastung von acht bis zehn Wochen in das Geschäftsjahr. In Anbetracht der Jahreszeit ein guter Auftragsbestand, aufgrund der milden Wetterlage jedoch gleichzeitig auch ein Muss für durchgängige Beschäftigung. Die Anzahl der Mitarbeiter blieb weitestgehend stabil und im Sommer des Jahres konnten wir drei neue Auszubildende begrüßen. Leistungsbereite, motivierte und gut ausgebildete Mitarbeiter, daran darf es auch zukünftig nicht mangeln.

Die gute Auftragslage setzte sich fort und ein Teil der Leistungen konnte nur durch den Einsatz von Nachunternehmern bewältigt werden. Dies soll nicht die Regel werden – auch in Zukunft versuchen wir, Bauleistungen mit eigenen Mitarbeitern und Geräten auszuführen. Der Umsatz konnte im Vergleich zum Vorjahr um ca. 14% auf 6,4 Millionen Euro gesteigert werden.

Der Ausblick auf das Jahr 2017 lässt Positives erwarten. Die Auftragsbücher sagen uns zurzeit einen Auftragsbestand von ca. 3 Monaten voraus, was bei einem branchenüblichen Durchschnitt von 2 Monaten ein guter Startimpuls ist.

Mit GARBE – KOMPAKT 2 versuchen wir nun, einen Überblick über das Geleistete zu verschaffen. In diesem Sinne, uns allen ein gutes Gelingen.
Ihr Burkhard Fink.



Güteschutz Kanalbau

Den Start in das Jahr 2016 machte eine interne Weiterbildungsmaßnahme für unsere Mitarbeiter durch den Güteschutz Kanalbau. Ziel der Veranstaltung war es, eine weitere Sensibilisierung beim Verdichten von Baugruben zu schaffen. Anhand von Praxisbeispielen wurde nochmal verdeutlicht, wie wichtig eine vernünftige Verdichtung im Baugrubenbereich ist, um spätere Setzungen weitestgehend ausschließen zu können.

Auch bei den Themen Arbeitssicherheit, Baugrubensicherung und dem Verlegen von Rohrleitungen galt es, das vorhandene Basiswissen zu erweitern.

Abschließend bleibt festzuhalten, dass wir mit der Veranstaltung zufrieden sein können und das durchaus positive Feedback einiger Mitarbeiter nutzen möchten, um in Zukunft weitere Veranstaltungen dieser Art durchzuführen.



Was wir geschafft haben und womit



Was:

- 2500 m PP-Rohre
- 2000 m Betonrohre
- 210 Stück Schächte
- 22.000 Tonnen Schotter
- 21.000 Kubikmeter Boden

Womit:

- 1 Kettenbagger
- 8 Mobilbagger
- 11 Radlader
- 4 LKW
- 4 Mini-Bagger

Sportlich - Sportlich



Ein Teil unserer Kolleginnen und Kollegen nahm im vergangenen Jahr bereits zum zweiten Mal am AOK-Firmenlauf teil. Da Teamgeist eine unserer Stärken ist, lag es nahe, dies auch sportlich unter Beweis zu stellen. Über 1500 Teilnehmer legten dabei eine Strecke von 5 km zurück.

Das ist nichts für jedermann, aber durchaus attraktiv anzuschauen. Die Anzahl der teilnehmenden Kollegen konnte im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt werden, auch wenn der sportliche Wettkampf hierbei sicherlich nicht im Vordergrund steht, denn sportlich betrachtet ist sicher noch Luft nach oben.

Mit neuer windschnittiger Frisur, konnte Björn Weyers für das Team Garbe als erster die Ziellinie überqueren. Die anderen Teilnehmer liefen je nach persönlichem Fitnesszustand in unterschiedlichen Abständen ins Ziel ein.

Der Spaß an der gemeinsamen Sache stand eindeutig ganz oben auf der Prioritätenliste und so ließ man den Abend zusammen bei den verschiedenen Getränken eigener Wahl ausklingen.

Am Ende des Tages bleibt festzuhalten, dass sich der Firmenlauf als eine feste Größe im Kalender zu etablieren scheint und die Kollegen auch in diesem Jahr wieder an den Start gehen werden.



- Abwasser Kanalbau
- Entsorgungs-Projekte
- Ökologie Projekte
- Straßen- und Wegebau
- Tankstellenbau

Quo vadis, Firma Garbe?

Quo vadis, Firma Garbe heißt es in der Überschrift und bedeutet nichts anderes als, wohin gehst du Firma Garbe? Eine berechtigte Frage, die Sie sich seit dem 28.10.2016 stellt. Wohin geht der weitere Weg und wie kann er aussehen, das versuche ich Ihnen in diesem Kurztext zu beschreiben.

Wie stellen wir uns in Zukunft auf und wie reagieren wir auf die Veränderungen am Arbeitsmarkt? Wie begegnen wir dem Fachkräftemangel und der älter werdenden Gesellschaft? Mit all diesen Fragen beschäftige ich mich bereits länger und führe hierzu auch regelmäßig intensive Gespräche. Diese Gespräche wurden mit Herrn Theissing, Geschäftsführer der Fa. Nie-Tieke, so ausführlich geführt dass sich hieraus eine Idee entwickelte, denn die Firma Nie-Tieke steht vor den gleichen Herausforderungen wie wir. Gemeinsam glauben wir, Lösungen auf die oben gestellten Fragen zu finden und Ihnen, liebe Kolleginnen und Kollegen, eine sichere Zukunft in einem soliden Unternehmen zu ermöglichen. Der Anfang ist also gemacht und ich bin guter Dinge, dass wir den richtigen Schritt in die richtige Richtung machen. Die jahrelange Erfahrung beider Unternehmen im Bereich Tiefbau, das technische Know-how und der qualifizierte Stamm an Mitarbeitern bilden wichtige Faktoren, um die Synergieeffekte dieses Zusammenschlusses nutzen zu können.

Ich bin mir sicher, dass für uns alle langfristig ein Mehrwert zu spüren sein wird. Wie bereits im Eingangstext erwähnt, war 2016 das Jahr der Veränderung und der Menschen. Lassen Sie uns gemeinsam diese Veränderung vorantreiben, Sie, ich, wir.

Ihr Burkhard Fink





- Abwasser Kanalbau
- Entsorgungs-Projekte
- Ökologie Projekte
- Straßen- und Wegebau
- Tankstellenbau

Jubilaren 2017

Die Geschäftsleitung freut sich mit den Jubilaren über die langjährige und gute Zusammenarbeit in unserem Unternehmen.

Für die Zukunft wünschen wir weiterhin alles Gute für Sie und Ihre Familien und vor allem Gesundheit.

Lassen Sie uns den gemeinsamen Weg weiter gehen und miteinander die Zukunft des Unternehmens gestalten.

Danke für Ihre Treue

Jürgen Larisch	40 Jahre
Werner Schwalk	30 Jahre
Dieter Barnasch	25 Jahre
Iksender Sevinc	25 Jahre
Viktor Nagel	20 Jahre
Sascha Droste	10 Jahre

Bauma – Der Herzschlag der Branche



Im vergangenen Jahr war es wieder so weit, die weltgrößte Baumaschinenmesse öffnete ihre Pforten, die Bauma. Sie gilt als globaler Innovationstreiber, Erfolgsmotor und Marktplatz und vereint die gesamte Breite der Baumaschinenbranche. Mehr als eine halbe Million Besucher sorgten für Rekordumsätze und gute Geschäfte für die Trends der Zukunft. Mit diesem Ziel machte sich auch eine Abordnung der Firma Garbe auf den Weg nach München.

Zwei Tage lang galt es für uns, sich mit den Neuheiten am Markt vertraut zu machen, damit wir auch für die Zukunft gut aufgestellt sind und unsere Position am Markt weiter festigen können.

Viele Geräte wurden auf Herz und Nieren geprüft und es galt die Wirtschaftlichkeit und den Bedarf in Einklang zu bringen.

Am Ende war es nach zwei langen Tagen der neue Hyundai HX 200L, der sprichwörtlich den Besitzer wechselte.





- Abwasser Kanalbau
- Entsorgungs-Projekte
- Ökologie Projekte
- Straßen- und Wegebau
- Tankstellenbau

„Tue Gutes und rede darüber“



Im Jahr 2015 haben wir uns auf die Fahne geschrieben, auch unseren Teil zur Gemeinschaft aller beizutragen. So war es 2015 die Flüchtlingshilfe Rheine, die wir mit 2000€ unterstützt haben. Im Jahr 2016 galt unsere Aufmerksamkeit dem Sport, genauer gesagt dem Juniorenfußball, denn dieser verbindet die Menschen und ist in allen Sprachen gleich. Durch die vielen ehrenamtlichen Helfer in den örtlichen Sportvereinen ist es überhaupt erst möglich, dass die Kleinsten der Kleinen schon an das soziale Miteinander herangeführt werden. Im Rahmen unserer Möglichkeiten konnten wir uns mit zwei neuen Trikotgarnituren einbringen und dafür sorgen, dass die Jungs und Mädels auch nach außen als Gemeinschaft auftreten. In diesem Sinne, viel Erfolg.

Jahresabschluss 2016



Wer viel arbeitet muss auch mal Pause machen. Deshalb stand nach dem letztjährigen Grillabend schnell fest, dass wir auch 2016 unser Jahr gemeinsam bei einem entspannten Abend in lockerer Atmosphäre ausklingen lassen wollten. Auch einige ehemalige Mitarbeiter schauten vorbei, nahmen die Einladung dankend entgegen und plauderten über vergangene Tage. Die Geschäftsleitung bedankt sich für die Teilnahme und erfreut sich über die weitere Zusammenarbeit.